



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Gerundivum – Verwendung im Satz

Gerundivum 2- Übersicht Bedeutungsverteilung

Wiederholung

Übersetzen

Vorkurs → Grundbedeutungen

Hauptkurs → prädikativ e Verwendung

1. in der Verneinung 2. mit Urheber 3. bei den Deponentien
4. in der eigentlichen Gerundiv-Konstruktion 5. im finalen Sinn

- 1 Gib an, welche Übersetzungen richtig sind.
- 2 Gib an, welche Übersetzungen richtig sind.
- 3 Gib an, ob das Gerundivum prädikativ oder attributiv gebraucht wird.
- 4 Vervollständige die Übersetzung der Sätze.
- 5 Vervollständige die Übersetzung der Sätze.
- 6 Vervollständige die Gerundivformen in den Sätzen.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

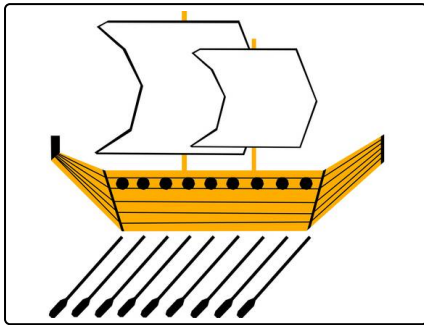


Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Gib an, welche Übersetzungen richtig sind.

Wähle sie aus.



Navis nobis non ante meridiem **conscenda** est.

- Wir dürfen das Schiff nicht vor Mittag besteigen. A
- Wir müssen das Schiff vor Mittag besteigen. B
- Das Schiff wurde von uns nicht vor Mittag bestiegen. C
- Das Schiff muss von uns nicht vor Mittag bestiegen werden. D
- Das Schiff darf von uns nicht vor Mittag bestiegen werden. E



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Gib an, welche Übersetzungen richtig sind.

1. Tipp

Denke an das Video: wie übersetzt man das Gerundivum, wenn es verneint ist?

2. Tipp

Achtung: *nobis* ist hier Dativus auctoris! Er gibt an, wer etwas tut.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Gib an, welche Übersetzungen richtig sind.

Lösungsschlüssel: A, E

Zuerst liest du den Satz durch. Dann bestimmst du das Gerundivum und prüfst, ob es durch eine Form von *esse* bei sich hat. Wenn ja, ist das Gerundivum prädikativ gebraucht und drückt eine Notwendigkeit aus - man nimmt es, wenn man sagen will, dass man etwas machen muss. Wird es mit *non* **verneint**, bedeutet es, dass man etwas nicht machen darf.

Manchmal können wir beim Gerundivum auch den Dativus auctoris finden, der angibt, wer etwas tut. Den Dativ kannst du beim Übersetzen zum Subjekt machen.

Unserer Satz lautet *Navis nobis non ante meridiem conscenda est*. Das Prädikat besteht aus dem prädikativen Gerundivum *conscenda* von *conscendere* (besteigen) und *est*.

Das Bezugswort des Gerundivums ist auch das Subjekt des Satzes, und zwar *navis*. Das Gerundivum ist passiv und bezieht sich auf die Zukunft. Es ist hier prädikativ gebraucht und verneint. Wir übersetzen also:

- Das Schiff darf von uns nicht vor Mittag bestiegen werden.

Du kannst den Dativ *nobis* auch zum Subjekt machen und sagen:

- Wir dürfen das Schiff nicht vor Mittag besteigen.

Die übrigen Übersetzungen sind **falsch**. Hier wurde die Verneinung nicht richtig übersetzt: „nicht müssen“ bedeutet etwas anderes als „nicht dürfen“.